

[9595.] **Gust. Eikan** in Harburg sucht und bittet um Offerten:
1 Kladderadatsch 1848 — 51. Gut gehalten.

[9596.] Die Königl. Hofbuchh. von **H. Burdach** in Dresden sucht:
2 Zahn, bibl. Historien etc. Ausg. mit Bildern. Moers u. Dresden 1832.

[9597.] **Jacques Makoff** in St. Petersburg sucht:
1 Annales de chimie et de physique. Cplt. bis 1861.

[9598.] **G. Schrader's** Buchh. (vorm. H. Kölling) in Stolp sucht antiquarisch:
1 Ramsauer, die Liebe in Erziehung etc. Buch für Mütter.

[9599.] **Ed. Fabricius** in Stückstadt sucht antiquarisch:
1 Cicero, Orator, Brutus etc., rec. Orellius. Turici 1830.

[9600.] **J. Fr. Vippert** in Halle sucht:
2 Quenstedii systema theolog. didactico-polemicae. Fol. Entweder Wittenberg 1688 oder auch Leipziger Ausg. v. 1705.
1 Böhmisches-deutsches Wörterbuch.
1 Becker's Weltgeschichte. 14 Bde. Neue Ausg.
1 Gesenius, hebr.-lat. Handwörterbuch. 4. Aufl.

[9601.] **W. Seher's** Antiquarium in Bremen sucht:
1 Benecke, die neue Psychologie. 1845. —
1 Benecke, pragm. Psychologie. 2 Bde. 1850. — 1 Benecke, Archiv f. die pragm. Psychologie. — Scheidler, Handbuch der Psychologie. 1833. — 1 Biunde, Versuch einer systemat. Behandlung d. empirischen Psychologie. 3 Thle. 1831—33. — Fischer, Naturlehre der Seele. 2 Thle. 1834. 35. — 1 Schulz-Schulzenstein, über die Verjüngung des menschlichen Lebens. Berlin 1842. — 1 Wais, Grundlegung der Psychologie. Hamburg 1846. — 1 Koch's, Paul de, sämmtl. Werke. (Billige Ausgabe.) — 1 Demokritos, Geb. — 1 Schloffer's Werke. Cplt. (Am liebsten brosch.) — 1 Dittmar, Handbuch d. preuß. Branntweinsteuer. 1846. — 1 Lobe, Lehrbuch d. musikal. Composition. — 1 Petri, Lehrbuch d. Religion. — 1 Dante, göttliche Komödie. — Billige Jugendschriften von Hoffmann u. Nierig.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9602.] **Schleunigst** erbitte mir zurück alle Exemplare, die Sie von **Good words** 1862. 1. Hft. entbehren können.
Hamburg, den 26. Mai 1862.

J. G. Duden.

[9603.] Bitte um gefällige Rücksendung. — Die vielen Nachbestellungen auf die Schrift:
Moleschott, Jac., Zur Erforschung des Lebens.

haben meinen Vorrath gänzlich erschöpft, und ich bin nicht im Stande, die täglich eingehenden festen Bestellungen zu expediren. Ich bitte daher um gef. baldige Rücksendung aller à cond. erhaltenen und bis jetzt noch auf Lager befindlichen Exemplare.

Gießen, den 22. Mai 1862.

Ferber'sche Univ.-Buchh.
Emil Roth.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[9604.] Ich wünsche einen reifen Gehilfen aufzunehmen, der mit genügenden Sortimentskenntnissen die Fähigkeit vereinigt, Auslieferungen und Novasendungen des Verlags gehörig besorgen zu können. Herren, welche der böhmischen oder einer andern slavischen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug. Anträge, denen Abschrift der Zeugnisse beigelegt werden wolle, erbitte mit directer Post franco. Der Eintritt könnte sogleich erfolgen.

J. L. Kober in Prag.

Gesuchte Stellen.

[9605.] Für einen sehr zu empfehlenden jungen Mann suchen wir eine Gehilfenstelle.
Ritter'sche Buchh. in Soest.

[9606.] Ein junger Mann, welcher seine vierjährige Lehrzeit in einer Sortimentshandlung beendet hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle; am liebsten in einem Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten unter der Chiffre R. D. besorgt die Exped. d. Bl.

Befetzte Stellen.

[9607.] Die in unserem Geschäft offen gewesene Gehilfenstelle ist besetzt, was wir den Herren Bewerbern um dieselbe unter bestem Danke für ihre Offerten mittheilen.

Erlangen, den 22. Mai 1862.

Valm & Enke.

Vermischte Anzeigen.

Zur gef. Beachtung!

[9608.] Unsere Filialen in Cöln und Breslau werden von hier aus assortirt, daher ist directe Einsendung von Novitäten, Circularen etc. nach Cöln oder Breslau nicht erforderlich. Der Bedarf beider Filialen wird ebenfalls von hier verlangt und ist das Bestellte nur an die hiesige Firma zu adressiren, da wir andern Falls nicht dafür hatten.

Berlin, den 22. Mai 1862.

Relte, Böltje & Co.

[9609.] Anfangs Mai erschien und wurde ziemlich allgemein versendet, mein
57. Verzeichniß antiquar. Bücher, enth. allgemeine u. Specialgeschichte, Reisen, Geographie, Kriegsgesch., Militärwissenschaft, Genealogie, Heraldik, Orden, Jurisprudenz.

Diejenigen Herren Collegen, die das Verzeichniß in vielleicht nicht genügender Anzahl oder gar nicht erhalten und sich für dasselbe verwenden wollen, belieben zu verlangen.

Mit Achtung

Basel, den 20. Mai 1862.

Felix Schneider.

[9610.] Für die unter Redaction des Dr. Rudolph Gottschall in meinem Verlage erscheinende:

Ostdeutsche Zeitung

ersuche ich die verehrlichen Verleger um Einsendung von Recensions-Exemplaren. Eine Besprechung der betreffenden Bücher würde, wenn irgend thunlich, bald erfolgen und eine Kritik Gottschall's ohne Zweifel von bestem Erfolge sein.

Gleichzeitig empfehle ich dieses in der Provinz und Stadt Posen verbreitetste Blatt zur gef. Benutzung zu inseraten.

Posen, den 21. Mai 1862.

E. Mai'sche Buchh. (Louis Türk).

Bu wirksamen Anzeigen

medizinischer, chirurg. und pharmaceutischer Werke in jeder Sprache empfehle ich die in meinem Verlage zweimal monatlich in böhmischer Sprache erscheinende

medizinisch-chirurg.-pharmaceutische Zeitschrift

unter dem Titel

„Casopis lékařů českých.“

Des reichhaltigen gediegenen Inhaltes wegen hat sich diese Zeitschrift, trotz der kurzen Zeit ihres Bestehens, einen ungemein bedeutenden Leserkreis gesichert. Dieses Journal bringt neben Originalartikeln, Auszügen u. s. w. gleichzeitig Kritiken über Werke in den einschlagenden Wissenschaften, welche ihrer Unparteilichkeit wegen gerühmt werden.

Ich erlaube mir die Herren Verleger aufmerksam zu machen, daß ein Exemplar der bisher erschienenen Nummern dieser Zeitschrift, zur diesjährigen Ausstellung gebracht, die Reichhaltigkeit des Inhaltes und die Anordnung der Inserate anschaulich vorführt. Besprechungen sind in Nr. 1. (Orthopäd. Studien v. Klopsch. Breslau, Leuckart), Nr. 3. (Handbuch d. spec. Arz.-Verordnungslehre. Berlin, Hirschwald), Nr. 5. (Sanitätskarte. Wien, Staatsdruck.; Schauenstein, Lehrbuch d. ger. Medizin. Wien, Braumüller), Nr. 6. (Amann) gynäkol. Untersuchung. München; Lamba, path. anatomia. Charkow, in poln. Sprache, nebst mehreren anderen über Werke in böhm. Sprache, enthalten. Außer diesen bringt jede Nummer Inserate.

Als Inseratenpreis für die spalt. Petitzeile berechne ich 1½ Ngr und jede Wiederholung 1 Ngr, und stelle selben in laufende Rechnung. Beilagegebühren berechne ich mit 2½ Ngr.

Um freundliche Zusendung von Recensions-exemplaren bittet und ladet zugleich zu geneigter Insertion ein

Prag, 1862. **Vincenz J. Schmied.**